

# WEIHNACHTSZEIT

**M+T: Johann Gsenger, Christiane Meissnitzer**

## **1. Strophe:**

Wenn i so an mei Kindheit denk, woar Weihnachten ganz a bsondere Zeit.  
I hob so viele Bräuche erlebt, de i niemals so ganz missen möcht.  
Wir waren a große Familie unsere Eltern woaren nur ums Beste bemüht,  
wann i des heint so überdenk, woar des für mi die schönste Zeit.

## **REF:**

**Weihnachtszeit a wunderschöne Zeit,  
Weihnachtszeit i bin für di bereit,  
Weihnachtszeit a Gefühl voller Glück,  
i denk so gern an meine Kindheit zurück.**

## **2. Strophe:**

I hab mit meim Vater den Christbaum aufkranzt, mit da Muatta unsern  
Herrgottswinkel gmacht.  
Im Haus woar da Duft vom Weihrauch ganz fein, im Stall bei de Viecha solls  
Christkindl sei.  
Da Ofen in da Stubn woar gmütlich und woarm, ma fühlte sich geborgen – dahoam,  
alle samma beinander gessen, haben gsunga, gred und Kletzenbrot g`essen.\_